

## Wie Satan heute wirkt – Teil 40

### Satan, der Massenmörder und seine menschlichen Helfershelfer – Teil 3

Quelle: <https://www.bitchute.com/video/kF2pJiLoFPOV/>

Interview mit Dr. David E. Martin – 9. Juli 2021 – Teil 4

Dr. Martin:

Ich möchte noch hinzufügen, dass es sehr klar war, dass das Pharma-Unternehmen „Moderna“ wusste, dass es im März 2019 in Bezug auf die Entwicklung eines Impfstoffs in die vorderste Reihe gestellt werden würde. Und das ist ein wichtiges Datum, weil man im März 2019 aus nicht nachvollziehbaren Gründen plötzlich eine Reihe von zurückgewiesenen Paten-Anmeldungen geändert hat, was ein sehr seltsames Verhalten ist. Aber man änderte eine Reihe von Patent-Anmeldungen, die speziell auf **eine absichtliche oder vorsätzliche Freisetzung des Coronavirus** hinweisen.

Im März 2019 änderte man also vier gescheiterte Paten-Anträge, um mit der Entwicklung eines Impfstoffs gegen das Coronavirus zu beginnen. Und sie beschäftigten sich mit einem sehr wichtigen Problem, nämlich, dass sie sich auf eine Technologie verließen, die sie nicht besaßen. Zwei kanadische Unternehmen, nämlich „Arbutus Pharmaceuticals“ und „Acuitas Pharmaceuticals“, besitzen das Patent auf die Lipid-Nanopartikel-Hülle, die für den Transport des injizierten mRNA-Fragments erforderlich ist. Und diese Patente wurden sowohl in Kanada als auch in den USA und dann auf der ganzen Welt in ihren Äquivalenten für geistiges Eigentum erteilt.

Der Pharma-Konzern „Moderna“ wusste, dass er die Rechte nicht besaß und begann, mit „Arbutus“ und „Acuitas“ zu verhandeln mit dem Ziel, ihm die patentierte Technologie der Lipid-Nanopartikel zur Verfügung zu stellen, um sie in einen Impfstoff einzubringen. Und wir wissen – wie bereits erwähnt -, dass „Moderna“ im November 2019 einen Forschungs- und Kooperationsvertrag mit der Universität von North Carolina abgeschlossen hat, um das Spike-Protein in den Lipid-Nanopartikeln unterzubringen. **Somit hatte „Moderna“ tatsächlich einen Impfstoff-Kandidaten, BEVOR wir einen Erreger hatten, der angeblich im Umlauf war.**

Was diese Geschichte über die Offensichtlichkeit hinaus am problematischsten macht, ist das Wissen, dass Anthony Fauci von 2016-2019 bei jeder Sitzung seines National\_Institute\_of\_Allergy\_and\_Infectious\_Diseases (NIAID – Nationales Institut für Allergie- und Infektions-Krankheiten)-Beirats die Tatsache beklagte, dass er keinen Weg finden konnte, die Menschen dazu zu bringen, den universellen Grippe-Impfstoff anzunehmen. Dabei war es doch sein Lieblingsziel, die Bevölkerung dazu zu bringen, sich auf diesen Prozess einzulassen.

Und was bei Peter Daszak, der Präsident der „EcoHealth Alliance“, einer US-amerikanischen Non-Profit und Nichtregierungs-Organisation, die Aktions- und Forschungsprogramme zur internationalen Gesundheitsförderung unterstützt, bei der University of North Carolina und anderen Einrichtungen und dann ganz konkret im März 2019 in den geänderten Patent-Anmeldungen von „Moderna“ sehr deutlich wird, ist dass es da eine gemeinsame „Erleuchtung“ darauf gibt, die besagt:

**„Was wäre, wenn es eine versehentliche oder eine absichtliche Freisetzung eines Atemweg-Erregers gäbe?“**

Und was diese spezielle Phrase problematisch macht, ist, dass diese „Erleuchtung“ exakt in dem WHO-Kammer „Global Preparedness Monitoring Board“- Jahresbericht „A World at Risk“ (Eine Welt in Gefahr) rezitiert wurde, welches exakt das Szenario ist, das von der WHO im September 2019 zusammengestellt wurde, (Siehe dazu den deutschen Artikel von Petri Vaalo auf <https://www.genano.com/de/infobase/wachsendes-weltweites-pandemie-risiko>) also Monate BEVOR es einen vermeintlichen Erreger gab. Darin heißt es:

**„Wir müssen eine koordinierte, globale Erfahrung mit der absichtlichen Freisetzung eines Atemweg-Erregers haben, die bis September 2020 eine universelle Kapazität für Öffentlichkeitsarbeit, die Kontrolle von Menschenmassen und die Akzeptanz einer allgemeinen Impf-Pflicht schaffen muss.“**

Das war im September 2019, und die Formulierung „EINER ABSICHTLICHEN FREISETZUNG eines Atemweg-Erregers“ wurde in das Szenario geschrieben, das bis September 2020 abgeschlossen sein musste. Inzwischen gibt es einen weiteren Strategie-Plan für die Zeit von 2021-2023! (Siehe dazu: [https://apps.who.int/gpmb/assets/pdf/210618\\_BLS21096\\_WHO\\_GPMP\\_SP.v06.pdf](https://apps.who.int/gpmb/assets/pdf/210618_BLS21096_WHO_GPMP_SP.v06.pdf))

Dr. Wolfgang Wodarg:

Das war der Text, bei dem Frau Dr. Gro Harlem Brundtland, die ehemalige Premierministerin von Norwegen, diese Kommission leitete, oder?

Dr. Martin:

Dabei handelt es sich um eine EINHEITLICHE AUSSAGE des „Global Preparedness Monitoring Board“. Es gibt eine Reihe von Leuten, die den Ruhm dafür geerntet und danach einen Rückzieher gemacht haben. Aber ja, Sie haben Recht.

Dr. Wodarg:

Liege ich auch richtig, wenn ich behaupte, dass auch der ACE-2-Rezeptor bereits in den Patenten vor 2019 beschrieben wurde?

Dr. Martin:

Ja, wir haben 117 Patente mit dem speziellen Ziel-Mechanismus des ACE-2-Rezeptors für das SARS-Coronavirus.

Dr. Wodarg:

Und dabei wird immer behauptet, dies sei „das Neue“ an dem Virus.

Dr. Martin:

Nein, der ist nicht neu und war nicht einmal im Entferntesten „neu“. Darüber wird in Publikationen berichtet, die bis ins Jahr 2008 zurückgehen und er wurde bei Konferenzen zur Bewaffnung erwähnt, die in Slowenien und in ganz Europa stattfanden sowie in der gesamten DARPA-Infrastruktur. Wir wissen das seit 2013. Seitdem ist seine Isolierung und Vermehrung bekannt.

Viviane Fischer:

Ging es bei der Änderung, welche das Unternehmen „Merck“ an den abgelehnten Muster-Anmeldungen vorgenommen hat, nur um die Tatsache, dass das SARS-Virus absichtlich eingebracht wurde oder wurde da noch etwas Anderes hinzugefügt?

Dr. Martin:

Nun, es gab vier gescheiterte Patent-Anmeldungen, die im Wesentlichen im März 2019 wiederbelebt wurden. Es war aber das Unternehmen „Moderna“ und nicht „Merck“ - da habe ich mich falsch ausgedrückt. Es sind die „Moderna“-Patent-Anträge, die im März 2019 geändert wurden, um die absichtliche Freisetzung einer Sprache für Atemweg-Erreger einzubeziehen.

Viviane Fischer:

Und das war nicht aus irgendeinem Grund abgelehnt worden? Sie saßen im Grund alle nur da und haben dem zugestimmt?

Dr. Martin:

Sie machen ähnliche Prozesse wie andere Pharma-Unternehmen, indem sie immer wieder neue Anträge stellen und die Anträge ständig modifizieren, um die frühest möglichen Prioritäts-Termine zu erhalten. Aber das ist der Grund, weshalb Sie zurückgehen und sich die Änderung der Anwendungs-Aufzeichnungen ansehen müssen, um herauszufinden, wann die tatsächlichen Änderungsbezeichnungen in Kraft gesetzt wurden. Ich werde hier nicht alle Patent-Daten aufzählen.

Aber ja, Tatsache ist, dass jede Behauptung, dieser Erreger sei irgendwie „einzigartig“ oder „neuartig“ an den tatsächlichen Gen-Sequenzen scheitert, die in den Patent-Unterlagen veröffentlicht sind.

Noch ungeheuerlicher ist die Tatsache, dass Peter Daszak selbst gesagt hatte, dass man für die Öffentlichkeit durch die Medien eine falsche Geschichte in die Welt setzen muss, um die Menschen dazu zu bringen, die medizinische Gegenmaßnahme in Form eines Impfstoffs gegen das Pan-Coronavirus anzunehmen.

**Das Lächerlichste ist allerdings die Tatsache, dass die WHO – wie wir wissen – das Coronavirus bereits für TOT ERKLÄRT hatte. Ich meine, sie hatte verlauten lassen, dass man das Coronavirus als Problem bereits in den Jahren 2007 und 2008 erfolgreich AUSGEROTTET hätte.**

Warum haben die Regierungen weltweit damit angefangen, Milliarden Dollar für einen Impfstoff gegen eine Krankheit auszugeben, die laut der Erklärung der WHO schon im Jahr 2008 ausgerottet worden war? Irgendwie fällt diese Aktion in den Bereich der Unglaubwürdigkeit, um es vorsichtig auszudrücken.

Dr. Füllmich:

Heißt das nicht auch, dass wenn man die Gesamtheit der Beweise nimmt, das Coronavirus, die Impfstoffe und das Interesse der Defense\_Advanced\_Research\_Projects\_Agency (DARPA = Organisation für Forschungsprojekte der Verteidigung), daraus eine BIOLOGISCHE WAFFE zu machen, ein Werkzeug für alles ist, was sich daran anhängt, einschließlich zum Beispiel BEVÖLKERUNGSKONTROLLE?

Dr. Martin:

Hören Sie, wir müssen damit aufhören, selbst auf die Mainstream-Geschichten hereinzufallen, wenn wir eine Sache hinterfragen.

**Tatsache ist, dass dies als eine sehr formbare Biowaffe angesehen wurde. Es steht außer Frage, dass es bis 2005 unbestritten eine Waffe der Wahl war.**

**Und die Illusion, in der sich leider immer wieder sehr wohlmeinende Menschen verfangen, sind Gespräche darüber, ob wir einen Impfstoff gegen ein Virus haben. Tatsache ist, dass wir das NICHT haben. Da wird eine Spike-Protein-mRNA-Sequenz, die eine COMPUTER-SIMULATION ist, in Menschen injiziert, die NICHT aus der Natur abgeleitet ist. Dabei handelt es sich um die Computer-Simulation einer Sequenz, die seit Jahren bekannt und patentiert ist.**

Und wir wissen sehr zuverlässig, dass diese Sequenz über solche Sequenzen mittels Telefongesprächen, die laut Selbstauskunft zwischen „Moderna“ und dem Impfstoff-Forschungszentrum mitgeteilt wurden. Ich weiß nicht, ob dann, wenn Sie ein Telefongespräch führen und ATTCCGGTCCGABBB hören, da nicht die Möglichkeit

besteht, dass hier oder dort ein Buchstabe, ein Vokal oder ein Konsonant weggelassen oder falsch verstanden wird?

**Die lächerliche Behauptung, dass diese COVID-Impfungen irgendwie „prophylaktisch“ oder „präventiv“ seien, widerspricht 100 %-ig den Beweisen. Denn die Beweise belegen überdeutlich, dass es KEINERLEI BEMÜHUNGEN von irgendeinem pharmazeutischen Unternehmen gab, das Virus zu bekämpfen. Hier geht es EINZIG UND ALLEIN darum, den Menschen das als SCHÄDLICH bekannte S1-Spike-Protein zu injizieren.**

**Die Tarnung ist also, dass man vorgibt, dass der Geimpfte durch die Zellfreie\_Genexpression eines Spike-Proteins eine Art von allgemeiner symptomatischer Linderung bei der Covid-19-Krankheit erfahren würde. Doch Tatsache ist, dass niemals die Absicht bestand, eine Bevölkerung so zu impfen, wie das allgemein für Impfungen definiert ist.**

Lassen Sie mich für das Protokoll vorlesen – was jetzt wirklich wichtig ist -, was Anthony Fauci, der seit 1984 der Direktor vom National\_Institute\_of\_Allergy\_and\_Infectious\_Diseases (NIAID = Nationales Institut für Allergie- und Infektions-Krankheiten) ist, verzweifelt versucht hat, um einige seiner „synthetischen RNA-Impfstoffe“ veröffentlicht zu bekommen. Seine eigenen Patente waren vom Patentamt abgelehnt worden. Ich möchte nun vorlesen, was **das Patentamt** ihm mitgeteilt hat, als er dachte, dass er einen mRNA-ähnlichen Stoff als Impfstoff patentieren lassen könnte.

Ich zitiere:

**„Ihre Argumente sind insofern überzeugend, als dass ein antigenes Peptid eine Immun-Antwort stimuliert, welche Antikörper produzieren kann, die an ein spezifisches Peptid oder Protein binden; aber sie sind NICHT überzeugend in Bezug auf einen Impfstoff.“**

Okay, das hat das Patentamt ihm mitgeteilt. Das ist nicht irgendeine Behörde für öffentliche Gesundheit, sondern DAS PATENTAMT!

Weiter schrieb das Patentamt:

**„Die durch einen Impfstoff hervorgerufene Immunreaktion muss mehr sein als nur eine Immun-Reaktion, sondern MUSS AUCH SCHÜTZEND SEIN. Wie in der vorangegangenen Mitteilung des Amtes festgestellt, wird in der Fachwelt der Begriff 'Impfstoff' als eine Substanz verstanden, die EINE INFektion VERHINDERT.**

**Der Antragsteller hat NICHT nachgewiesen, dass der beanspruchte Impfstoff auch nur den in der Spezifikation festgelegten niedrigeren Standard erfüllt, geschweige denn die Standard-Definition für das Vorliegen eines wirksamen Impfstoffs.**

**Daher sind die Ansprüche 5, 7 und 9 nicht wirksam, da der Anti-HIV-Impfstoff KEINEN patentierbaren Nutzen darstellt.“**

An solch einem Impfstoff hatte Dr. Fauci gearbeitet. Ihm wurde sogar vom Patentamt gesagt, dass das, was er als „Impfstoff“ vorgeschlagen hatte, NICHT dem patentierbaren, rechtlichen oder klinischen Standard entspricht.

Dr. Füllmich:

Ich weiß, dass viele unserer Zuschauer jetzt richtig schockiert sind. Das kann ich hier an den Reaktionen im Live-Stream sehen. Eine unserer Zuschauerinnen ist unsere PCR-Test-Spezialistin Professor Dr. Ulrike Kämmerer. Sie kann nicht glauben, was hier vor sich geht.

Dr. Martin:

Nun, die traurige und nüchterne Ironie ist, dass ich diese Themen bereits im Jahr 2002 nach der Anthrax-Panik angesprochen hatte.

**Die Tragödie ist, dass wir jetzt in einer Welt leben, in der wir Hunderte von Millionen haben, denen eine krankmachende-stimulierende Computer-Sequenz injiziert wird, die unter einer Bezeichnung verkauft wird, die das Patentamt, die Ärzteschaft und die Food\_and\_Drug\_Administration (FDA = US-Behörde für Lebens- und Arzneimittel) in ihren eigenen klinischen Standards NICHT als Impfstoff bezeichnen würden. Aber durch die falsche Verwendung des Begriffs „Impfstoff“ werden jetzt tatsächlich Hunderte von Millionen Menschen einer Sache ausgesetzt, von der man bereits im Jahr 2005 wusste, dass sie eine BIOLOGISCHE WAFFE ist.**

Dr. Martin Schwab:

Aktuell wird uns ja die Geschichte der „Delta-Variante“ erzählt, von der uns gesagt wird, dass sie viel ansteckender sein soll als alles Andere. Experten, mit denen ich gesprochen habe, sagten mir auch, dass die Datenbanken sogar mehr als 40 000 Virenstämme enthalten. Könnte es sich bei dieser „Delta-Variante“ um eine Art Medien-Falschmeldung handeln, von der Sie vorhin gesprochen haben?

Dr. Martin:

**So etwas wie eine „Alpha-“, „Beta-“, „Delta-“ oder „Gamma-Variante“ gibt es NICHT.**

Es handelt sich bei dieser „Delta-Variante“-Geschichte, um ein Instrument, mit dem verzweifelt nach einem Zustand gesucht wird, in dem Personen gezwungen werden können, etwas anzunehmen, was sie sonst nicht akzeptieren würden.

**In keiner einzigen der veröffentlichten Studien wurde die so genannte „Delta-Variante“ untersucht. Es wurde keine Population berechnet, welche die tatsächliche Replikations-Rate darstellt. Was man da geschätzt hat, sind einfach nur Computer-Simulationen!**

Aber wenn Sie sich GISAID ansehen, die „Global Initiative on Sharing All Influenza Data“, eine weltweite Wissenschaftsinitiative, die freien Zugang zu Genom-Daten von Influenza- und SARS-CoV-2-Viren fördert und welche die öffentliche Quelle für das Hochladen von einer beliebigen Anzahl von Variationen ist, werden Sie leider feststellen, dass es keine Möglichkeit gab, eine klinisch veränderte Gen-Sequenz zu identifizieren, die eine klinische Variation hat, die in Erscheinung treten kann.

**Und das ist die ganze Zeit das Problem, das bis in die Anfänge der angeblichen „Pandemie“ zurückreicht, dass wir KEINE BEWEISE dafür haben, dass die Gen-Sequenz-Veränderung irgendeine klinische Bedeutung hatte, egal welche. Es gibt keine einzige Arbeit, die von irgendjemandem veröffentlicht wurde, die tatsächlich festgestellt hätte, dass seit November 2019 irgendetwas Neues einen klinischen Unterschied zu irgendetwas hat, das vor November 2019 entstanden ist.**

Das Problem mit den 73 Patenten, die ich beschrieben habe, ist, dass diese 73 Patente aus der Vergangenheit alle das enthalten, was im Dezember 2019 und Januar 2020 als „neuartig“ gemeldet wurde. Das Problem ist also, selbst wenn wir akzeptieren würden, dass es Idiopathische\_interstitielle\_Pneumonien, also eine Reihe von erreger-induzierten Symptomen, gibt, **haben wir nicht einen einzigen veröffentlichten Beweis, der uns sagt, dass irgendetwas an der Unter-Klasse von SARS-CoV-2 einen klinischen Unterschied zu irgendetwas hat, das VOR November 2019 in 73 Patenten aus dem Jahr 2008 bekannt und veröffentlicht war.**

Viviane Fischer:

Aber könnte es sein, dass die „Delta-Variante“ nur den Unterschied hat, dass die klinischen Symptome die gleichen sind, aber dass sie die Fähigkeit hat, jemanden zu infizieren, der bereits die Variante B oder was auch immer durchgemacht hat?

Dr. Martin:

Hier sehen wir also eine enorme Menge an Reaktionen und reflexartigem Verhalten auf die falsche Medien-Geschichte, die dazu verbreitet wird. Es gibt keinen – und ich wiederhole – es gibt KEINEN BEWEIS dafür, dass die „Delta-Variante“ sich irgendwie

von allen anderen GISAID-Daten unterscheidet.

**Tatsache ist, dass man sich zur Schaffung einer angeblich „neuen Variante“ irgendwelche bereits vorhandenen Fragmente anschauen, sich dann eines auswählen und es dann am nächsten Tag zum Beispiel zur „Omega-Variante“ erklären könnte. Man könnte sich dazu einen Teil-Strang von einer DNA, einer RNA oder sogar eines Proteins auswählen und global behaupten: „Oh du meine Güte, ihr müsst diese 'Omega-Variante' fürchten!“**

Und das Problem ist, dass man aufgrund der Art und Weise, wie man derzeit Genome sequenziert – was eigentlich ein Zusammensetzungs-Prozess ist, was man in der Mathematik als „Verschachtelung“ bezeichnet – keinen Bezugspunkt hat, um zu beweisen, dass die Sache, die man betrachtet, tatsächlich entweder im klinischen oder sogar im genomischen Sinne anders ist oder nicht.

Und somit sind wir jetzt in einer Welt gefangen, in der man leider, wenn man sich – wie ich es gesagt habe – die Arbeiten ansieht, welche die „Delta-Variante“ scheinbar isoliert haben, die Frage stellt, ob diese „Delta-Variante“ tatsächlich etwas Anderes ist als die Auswahl einer Sequenz in einer systematischen Verschiebung einer bereits entdeckten anderen Sequenz. Die Antwort darauf ist: Die „Delta-Variante“ ist nur eine Änderung im Start- und Stopp-Zeitpunkt des so genannten „Lese-Rasters“ bei der Buchstabenkombination einer DNA, RNA oder eines Proteins. Das bedeutet: Auch an der „Delta-Variante“ ist somit ABSOLUT NICHTS NEU!!!

ENDE DES TRANSCRIPTS

**Was beinhalten diese „CORONA-IMPfstOFFE“?**

Quelle: <https://philosophia-perennis.com/2021/08/14/abgetriebene-babys-zu-corona-impfstoff-verarbeitet/>  
14.August 2021 – Richard Abelson

### **Abgetriebene Babys zu Corona-Impfstoff verarbeitet**

**Es klingt wie eine dieser verrückten Fake-News-Verschwörungstheorien, die im Internet kursieren: Forscher an der University of Pittsburgh sollen 10 Jahre lang mit Geldern von den National Institutes of Health (NIH = Nationalen Gesundheitsinstituten des US-Gesundheitsministeriums) des US-Corona-Papstes Anthony Fauci Gewebe aus ausgewachsenen, kurz vor der Geburt abgetriebenen und teils noch lebenden Babys entnommen haben. Schwarze Babys waren überdurchschnittlich Opfer.**

Die explosive Enthüllung ist aber kein Hirngespinnst, sondern offiziell. Das enthüllten Dokumente der US-Gesundheitsbehörde „Health and Human Services“ (HHS = US-Ministerium für Gesundheitspflege und Soziale Dienste), welche Judicial Watch und

das Center for Medical Progress aufgrund einer Informationsfreiheitsanfrage und einer anschließenden Klage erhalten haben.

### **US-Corona-Papst Anthony Fauci ganz vorne mit dabei**

Die 252 Seiten dokumentieren, wie die NIH des Dr. Anthony Fauci fast 3 Millionen Dollar ausgaben, um über 10 Jahre lang „Gewebe aus Leber, Herz, Geschlechtsdrüsen, Beine, Hirn, und dem Urogenitalapparat, darunter Niere, Harnleiter und Blase“ aus abgetriebenen Embryonen zu entnehmen.

Laut dem Antrag der University of Pittsburgh strebe man an, mindestens 5 Föten pro Woche zu sezieren, „im Alter von 6-42 Wochen“ (also bis zum Zeitpunkt der Geburt). Die Gewebeproben seien bei „warmer Ischämiezeit“, also unmittelbar aus dem lebenden Körper, entnommen worden, so die Unterlagen.

Das Projekt GUDMAP [GenitoUrinary Development Molecular Anatomy-Projekt] „Atlas“ lief zusammen mit Familienplanungskliniken, Entbindungsstationen und Pathologien, u.a. dem Klinikum der University of Pittsburgh und dem Kinderkrankenhaus Pittsburgh, in Zusammenarbeit mit der Abtreibungslobby Planned Parenthood (Geplante Elternschaft; in Deutschland bekannt unter Pro familia), die auch von der EU finanziert wird. Die Laboreinrichtungen wiesen eine „Bandsäge zur Knochensektio“ auf, sowie „digitale Video-Übertragung von der Gefrierkammer in die OP-Säle“.

### **3,2 Mio Dollar Forschungsgelder**

Für das Projekt beantragte die University of Pittsburgh seit 2016 über 5 Jahre hinweg 3,2 Millionen Dollar von den NIH. Davon seien mindestens 2,7 Millionen Dollar geflossen. Dabei sei eine Zielvorgabe von „50% schwarzen Babys“ ausgegeben worden, so die Unterlagen. Pittsburgh ist zu 70% weiß.

Im März 2021 wies das Bundesgericht die Gesundheitsbehörde HHS an, weitergehende Informationen zur Organ-Ernte aus abgetriebenen Föten zu veröffentlichen. Laut Bundesgericht sei die Frage offen, ob die Experimente gegen US-Bundesgesetze zum Verkauf von Föten-Teilen verstießen.

Im Mai 2021 veröffentlichte „Judicial Watch“ Unterlagen der US-Arzneimittelbehörde FDA, nach denen die Gesundheitsbehörde HHS für tausende Dollar Steuergelder für Fötal-Gewebe von der kalifornischen Firma „Advanced Bioscience Resources“ (ABR = Fortgeschrittene Biowissenschaftliche Ressourcen) ausgegeben habe. Zwischen 2012 und 2018 habe ABR 96.370\$ von der FDA erhalten, um aus Fötal-Gewebe „humanisierte Mäuse“ herzustellen.

**„Advanced Bioscience Resources“ arbeitet mit den Abtreibungs-Kliniken von „Planned Parenthood“ bei der Organ-Entnahme zusammen, so das „Center for Medical Progress“, welches dokumentierte, dass dabei auch lebend geborene**

**Babys ausgeweidet werden. „Planned Parenthood“- Mitarbeiter Jon Dunn habe in einem Video zugegeben, Embryos gesehen zu haben, die lebend geboren wurden, um sie dann sterben zu lassen.**

### **Fötal-Zellen für Corona-Impfung**

Viele gläubige Beobachter äußerten bereits ihre Sorge über die Verwendung von Fötal-Zellen zur Herstellung von Corona-Vektor-Impfstoffen wie „AstraZeneca“ und „Johnson & Johnson“. Der Bayerische Rundfunk bestätigte in einem „Faktencheck“, dass dem so ist:

**„Bei der Herstellung einiger Covid-19-Impfstoffe werden embryonale Zellen eingesetzt. Das ist bei den so genannten Vektor-Impfstoffen von 'AstraZeneca' und 'Johnson & Johnson' der Fall.“**

Die EU hat laut Finanztransparenzportal der Abtreibungslobby „International Planned Parenthood Foundation“ seit 2009 insgesamt 18,1 Millionen Euro zur Verfügung gestellt, von denen 12,49 Millionen Euro abgerufen wurden. **Joachim Kuhs, Mitglied im EU-Haushaltsausschuss für die AfD**, sagte dazu:

**„Es klingt wie ein Schauermärchen, dass die EU mit unseren Steuergeldern Gruppen unterstützt, die Organ-Handel mit abgetriebenen Babys betreiben. Die Enthüllungen von 'Judicial Watch' scheinen aber genau dies zu belegen. Wenn sich dies erhärtet, muss die EU jegliche Finanzierung von 'Planned Parenthood' stoppen.“**

Organ-Handel ist in Deutschland laut dem Transplantations-Gesetz verboten und wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren bestraft.

### **Und auch Papst Franziskus hängt mit drin**

Der Vatikan gab im Dezember 2020 bereits eine „Note über die Moralität des Gebrauchs einiger Impfungen gegen Covid-19“ heraus, in der es heißt:

**„In den letzten Monaten erhielt diese Kongregation mehrere Bitten um eine Weisung in Bezug auf den Gebrauch von Impfungen gegen das SARS-CoV-2 Virus, das Covid-19 verursacht, wobei im Forschungs- und Produktionsverfahren Zell-Linien benutzt werden, die aus Geweben stammen, die auf zwei Abtreibungen des vergangenen Jahrhunderts zurückgehen.**

**In Ländern, in denen keine anderen Impfstoffe verfügbar sind, ist es sittlich erlaubt, Impfungen gegen Covid-19 zu empfangen, die in ihrer Entwicklung und Herstellung Zell-Linien von abgetriebenen Föten verwendet haben. Der erlaubte Gebrauch solcher Impfstoffe bedeutet nicht eine moralische Billigung der**

**Benutzung von Zell-Linien, die von abgetriebenen Föten stammen. Eine Impfung muss daher immer freiwillig sein.**

**Aus ethischer Sicht hängt die Sittlichkeit der Impfung jedenfalls nicht nur von der Pflicht zur Bewahrung der eigenen Gesundheit ab, sondern auch von der Pflicht, das Gemeinwohl zu verfolgen. In Ermangelung anderer Mittel, um die Epidemie aufzuhalten oder ihr vorzubeugen, kann die Impfung empfohlen sein, vor allem, um die Schwächsten und am meisten Gefährdeten zu schützen.**

**Jene aber, die aus Gewissensgründen Impfstoffe, die aus von abgetriebenen Föten stammenden Zelllinien hergestellt worden sind, ablehnen, müssen sich bemühen, durch andere prophylaktische Mittel und angemessenes Verhalten zu vermeiden, dass sie selbst Überträger des ansteckenden Erregers werden.“**

Papst Franziskus hat die Note genehmigt.

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim <http://endzeit-reporter.org/projekt/!>\*

Bitte beachte auch den Beitrag In-eigener-Sache